calorMATIC 240

VRT 240

DE; AT; CH; BE; IT; FR

Für den Betreiber und den Fachhandwerker

Bedienungs- und Installationsanleitung

calorMATIC 240

Raumtemperaturregler VRT 240

DE; AT; CH; BE

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Dokumentation 4
Verwendete Symbole 4
Aufbewahrung der Unterlagen 4

Sicherheit 5

Bedienungsanleitung 6

1 Geräteübersicht 6

2 Übersicht Display 7

3 Gerätebeschreibung 8

4 Bedienung 8
4.1 Betriebsarten einstellen 9
4.2 Wochentag und Uhrzeit einstellen 10
4.3 Heizzeiten einstellen 11
4.4 Raumtemperatur einstellen 14
4.5 Sonderfunktionen aktivieren 15
4.6 Infoebene 17
4.7 Batterietausch 18

5 Werksgarantie und Haftung ... 19

6 Recycling und Entsorgung 22

Installationsanleitung 23

7 Hinweise zu Installation und Betrieb. 23
7.1 CE-Kennzeichnung 23
7.2 Bestimmungsgemäße Verwendung 23

8 Sicherheitshinweise und Vorschriften 24
8.1 Sicherheitshinweise 24
8.2 Vorschriften 25

9 Montage. 26
9.1 Montageort 26
9.2 Raumtemperaturregler montieren 26

10 Elektroinstallation 28
10.1 Raumtemperaturregler anschließen 29
10.2 teleSWITCH anschließen (falls verfügbar) 30

11 Inbetriebnahme. 30
11.1 Fachhandwerkerebene 30
11.2 Service-/Diagnoseebene 33
11.3 Übergabe an den Betreiber 34

12 Technische Daten 34

13 Vaillant Werkskundendienst . . 35

Hinweise zur Dokumentation

Die folgenden Hinweise sind ein Wegweiser durch die Gesamtdokumentation. In Verbindung mit dieser Installations- und Bedienungsanleitung sind weitere Unterlagen gültig.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitungen entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Verwendete Symbole
Beachten Sie bitte bei der Installation des Gerätes die Sicherheitshinweise in dieser Anleitung!

Gefahr!
Unmittelbare Gefahr für Leib und Leben!

- Symbol für eine erforderliche Aktivität

Aufbewahrung der Unterlagen
Geben Sie diese Bedienungs- und Installationsanleitung an den Anlagenbetreiber weiter. Dieser übernimmt die Aufbewahrung, damit die Anleitung bei Bedarf zur Verfügung steht.

Sicherheit

Der Raumtemperaturregler muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist.
Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Bedienungsanleitung

1 Geräteübersicht

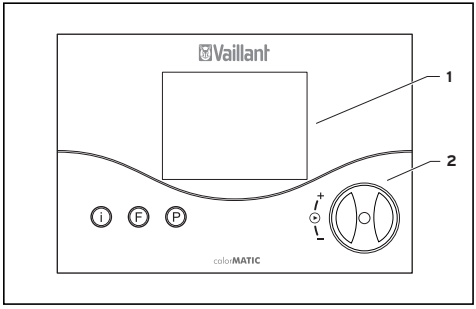


Abb. 1.1 Geräteübersicht

Legende

1 Display
2 Einsteller (Dreh und Click)
I Infotaste
F Taste Sonderfunktionen
P Programmiertaste/Fachhandwerkerebene

2 Übersicht Display

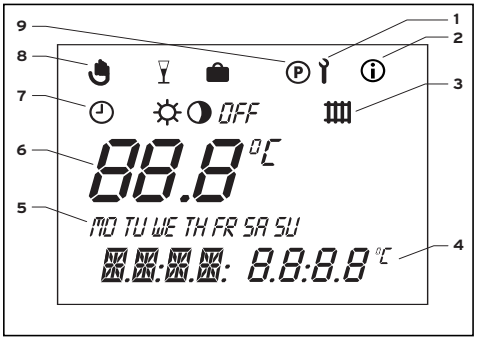


Abb. 2.1 Übersicht Display

Legende

1 Fachhandwerkerebene und Service-/Diagnoseebene
2 Infoebene
3 Heizkreissymbol
4 Multifunktionsanzeige
5 Wochentage
6 IST-Temperatur
7 Betriebsarten
8 Sonderfunktionen
9 Programmierung Zeitprogramm

3 Gerätebeschreibung

Der calorMATIC 240 ist ein batteriebetriebener Raumtemperaturregler mit Wochen-Heizprogramm zum Anschluss an Vaillant-Heizgeräte.
Mit dem calorMATIC 240 können Sie die Raumtemperatur mit Heizprogrammen vorgeben. Zudem können Sie Sonderfunktionen wie die Partyfunktion einstellen.
Die Versorgung des Reglers erfolgt über zwei Batterien (AAA-LR03).

4 Bedienung

Das Prinzip der Bedienung basiert auf den drei Tasten sowie einem Einsteller (Vaillant Bedienkonzept „Dreh und Click“).
Im Display wird in der Grundanzeige die aktuelle Betriebsart (z. B. ☼) oder, falls aktiviert, die entsprechende Sonderfunktion angezeigt sowie die aktuelle Raumtemperatur, der aktuelle Wochentag, die aktuelle Uhrzeit sowie das Heizkreissymbol, falls ein Wärmebedarf vorliegt.

4.1 Betriebsarten einstellen

Die Tabelle 4.1 gibt Ihnen einen Überblick über die Betriebsarten, die Sie einstellen können.

- Wenn der Regler in der Grundanzeige ist, drücken Sie einmal den Einsteller – im Display blinkt das Symbol der eingestellten Betriebsart.
- Drehen Sie den Einsteller, bis im Display die gewünschte Betriebsart angezeigt wird.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

Symbol	Bedeutung
	Automatik: Der Betrieb des Heizkreises wechselt nach dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm zwischen den Betriebsarten Heizen ☼ und Absenken ◑ .
	Heizen: Der Heizkreis wird unabhängig von dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Raumsolltemperatur betrieben.
	Absenken: Der Heizkreis wird unabhängig von dem am Regler vorgegebenen Zeitprogramm entsprechend der Absenktemperatur „ECO“ betrieben.

Tab. 4.1 Betriebsarten

Symbol	Bedeutung
OFF	**Aus:** Der Heizkreis ist aus, sofern die Frostschutzfunktion (abhängig von der Raumtemperatur <5 °C) nicht aktiviert ist.

Tab. 4.1 Betriebsarten (Forts.)

4.2 Wochentag und Uhrzeit einstellen

Zur Einstellung der aktuellen Uhrzeit und des aktuellen Wochentages aus der Grundanzeige sind folgende Schritte erforderlich:

- Drücken Sie den Einsteller, bis ein Wochentag anfängt zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis der aktuelle Wochentag blinkt.
  MO = Montag
  TU = Dienstag
  WE = Mittwoch
  TH = Donnerstag
  FR = Freitag,
  SA = Samstag
  SU = Sonntag
- Drücken Sie den Einsteller. Die Stundenanzeige fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die aktuelle Stundenanzeige erscheint.
- Drücken Sie den Einsteller. Die Minutenanzeige fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die aktuelle Minutenanzeige erscheint.

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.
Wenn in der Fachhandwerkerebene der Jahreskalender aktiv geschaltet ist, können Sie nach der Uhrzeit in der gleichen Weise auch Tag, Monat und Jahr einstellen. Damit ist eine automatische Umschaltung auf Sommer-/Winterzeit möglich.

4.3 Heizzeiten einstellen

Der Regler ist mit einem Grundprogramm ausgestattet (siehe Tab. 4.2).

Zeitfenster	Wochentag/ Wochenblock	Startzeit	Endzeit
H1	MO-FR	6:00	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SA	7:30	23:30
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SO	7:30	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–

Tab. 4.2 Werksseitiges Grundprogramm

Das werksseitige Grundprogramm können Sie Ihren individuellen Bedürfnissen anpassen. Das Einstellen der gewünschten Zeiten geschieht in fünf Schritten:

1. Programmiertaste P drücken
2. Zeitfenster auswählen
3. Wochentag oder Wochenblock auswählen
4. Startzeit bestimmen
5. Endzeit bestimmen

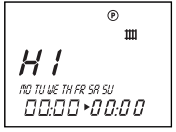
Pro Tag können Sie jeweils drei Zeitfenster definieren.

In der folgenden Tabelle sind die einzelnen Schritte noch einmal zur Verdeutlichung aufgeführt:

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie die Programmiertaste P - der Cursor (schwarzes Dreieck) markiert den veränderbaren Wert (H1), der zusätzlich blinkt. Wählen Sie das gewünschte Zeitfenster, indem Sie den Einsteller drehen. Einstellwerte: H1, H2, H3

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Anzeige des Wochenblockes, der zusätzlich blinkt. Wählen sie ein Blockprogramm oder einen einzelnen Wochentag, indem Sie den Einsteller drehen. Einstellwerte: MO - SU MO - FR SA - SU MO = Montag TU = Dienstag WE = Mittwoch TH = Donnerstag FR = Freitag SA = Samstag SU = Sonntag

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Startzeit, die Anzeige für Stunden blinkt. Wählen Sie eine Startzeit, indem Sie den Einsteller drehen. Zur Einstellung der Minuten drücken Sie den Einsteller erneut.

Display	Erforderliche Schritte
	Drücken Sie den Einsteller - der Cursor markiert die Endzeit, die Anzeige für Stunden blinkt. Wählen Sie eine Endzeit, indem Sie den Einsteller drehen. Zur Einstellung der Minuten drücken Sie den Einsteller erneut.

Tab. 4.3 Zeitfenster einstellen

Bei Bedarf können Sie den Regler von Wochenprogramm auf Tagesprogramm umschalten.

- Drücken Sie in der Grundanzeige die Taste F für ca. 10 Sek.
  Bei der Programmierung der Zeitfenster werden nun keine Wochentage mehr angezeigt.

4.4 Raumtemperatur einstellen

In der Grundanzeige wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt.
Die Raumsolltemperatur können Sie von der Grundanzeige aus direkt einstellen.
Die Absenktemperatur „ECO“ können Sie ebenfalls in der Grundanzeige einstellen bzw. verändern.

Raumsolltemperatur direkt einstellen

- Drehen Sie den Einsteller (Display in der Grundanzeige).
  Die Anzeige der Ist-Temperatur erlischt, das Sonnensymbol wird in der

Betriebsartenebene und der Raumsollwert in der Multifunktionsebene angezeigt (z. B. TEMP 20.0 °C).
- Durch Drehen am Einsteller können Sie den Raumsollwert unmittelbar (nach ca. 1 Sek.) auf den gewünschten Wert einstellen.

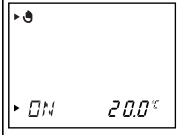
Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

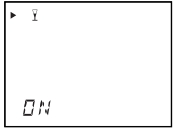
Absenktemperatur „ECO" einstellen
- Drücken Sie den Einsteller so oft, bis ECO zusammen mit einem Sollwert in der Multifunktionsanzeige erscheint. Die Absenktemperatur wird angezeigt und fängt an zu blinken.
- Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Absenktemperatur angezeit wird (z. B. ECO 15.0 °C).

Nach ca. 5 Sekunden springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück.

4.5 Sonderfunktionen aktivieren

Zu den Sonderfunktionen gelangen Sie mit der Taste F. Folgende Funktionen können Sie aktivieren:

Display	Erforderliche Schritte
	**Quick-Veto** Mit der Quick-Veto-Funktion können Sie die Raumtemperatur für einen kurzfristigen Zeitraum verstellen (bis zum nächsten Zeitfenster). Drücken Sie einmal die Taste Sonderfunktion F - im Display erscheint das Quick-Veto-Symbol sowie die Quick-Veto-Raumsolltemperatur. Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Quick-Veto-Raumsolltemperatur angezeigt wird. Nach ca. 10 Sek. springt die Anzeige wieder in die Grundanzeige zurück - die Funktion ist aktiviert. Um die Funktion vorzeitig zu deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken.

Display	Erforderliche Schritte
	**Partyfunktion** Wenn Sie die Partyfunktion aktivieren, wird die Heizphase über die nächste Absenkphase hinaus fortgesetzt. Drücken Sie zweimal die Taste Sonderfunktion - im Display blinkt ca. 10 Sek. das Partysymbol, danach ist die Funktion aktiviert. Die Deaktivierung der Funktion erfolgt automatisch mit Erreichen der nächsten Heizphase. Wollen Sie die Funktion vorher deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken. Die Aktivierung der Funktion kann nur in der Betriebsart Automatik ⏲ erfolgen.

Display	Erforderliche Schritte
	Ferienfunktion Durch die Ferienfunktion wird der Regler ausgeschaltet, die Frostschutzfunktion bleibt jedoch in Betrieb. Drücken Sie die Taste Sonderfunktion dreimal - im Display blinkt das Symbol Ferienfunktion. Drehen Sie den Einsteller, bis die gewünschte Anzahl Ferientage erscheinen. Nach 10 Sek. ist die Funktion aktiviert und die Betriebsart wird für den gewählten Zeitraum auf OFF bzw. Aus gesetzt (siehe Kap. 4.1). Wollen Sie die Funktion vorher deaktivieren, müssen Sie lediglich die Taste F drücken.

Tab. 4.4 Sonderfunktionen

4.6 Infoebene

Wenn Sie die Info-Taste drücken, gelangen Sie zur Infoebene. Das Info-Symbol erscheint im Display, sobald Sie die Infoebene aufgerufen haben. Drücken Sie die Taste mehrmals, werden Ihnen nacheinander folgende Informationen angezeigt:

- Bezeichnung des Raumtemperaturreglers (VRT 240)
- Quick-Veto-Raumsolltemperatur (falls aktiv)
- Eingestellter Raumsollwert (z. B. TEMP 21.5 °C)
- Eingestellte Absenktemperatur (z. B. ECO 15.0 °C)
- Tag/Monat/Jahr (falls Jahreskalender aktiv)

- Eingestellte Zeitprogramme Heizung (jedes einzelne Zeitfenster je Tag)

4.7 Batterietausch

Der Regler kontrolliert selbstständig den Batterieladezustand, wobei die normale Lebensdauer bei ca. 1,5 Jahren liegt. Ca. 4 Wochen bevor eine vollkommene Entladung der Batterien vorliegt, erscheint BATT in der Multifunktionsanzeige der Grundanzeige.
Das Batteriefach befindet sich auf der Rückseite des Reglers. Zum Batteriewechsel müssen Sie den Regler vom Wandsockel abziehen.

- Drücken Sie die Rasthaken mit einem Schraubendreher vorsichtig zur Seite (Abb. 4.1) und ziehen Sie den Regler nach vorne ab.
- Wechseln Sie jetzt die Batterien (2x AAA-LR03; Abb. 4.2). Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Batterien.

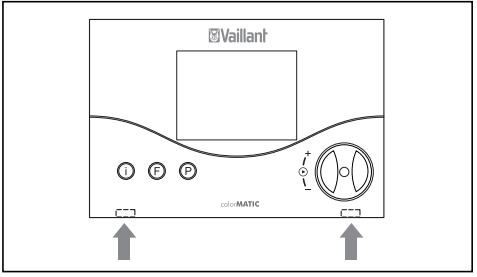


Abb. 4.1 Rasthaken entsperren

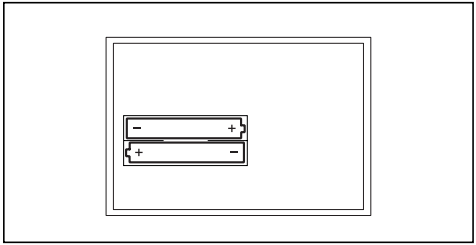


Abb. 4.2 Batteriewechsel

Sollten die Batterien nicht rechtzeitig gewechselt werden, geht der Regler in die Betriebsart „Heizen“ ☼ , um ein Einfrieren der Anlage zu vermeiden.

5 Werksgarantie und Haftung

Deutschland/Österreich/Schweiz
Werksgarantie gewähren wir nur bei Installation durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb. Dem Eigentümer des Gerätes räumen wir eine Werksgarantie entsprechend den landesspezifischen Vaillant Geschäftsbedingungen ein. Garantiearbeiten werden grundsätzlich nur von unserem Werkskundendienst (Deutschland, Österreich) oder durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb (Schweiz) ausgeführt. Wir können Ihnen daher etwaige Kosten, die Ihnen bei der Durchführung von Arbeiten an

dem Gerät während der Garantiezeit entstehen, nur dann erstatten, falls wir Ihnen einen entsprechenden Auftrag erteilt haben und es sich um einen Garantiefall handelt.

Belgien

Die N.V. VAILLANT gewährleistet eine Garantie von 2 Jahren auf alle Material- und Konstruktionsfehler ihrer Produkte ab dem Rechnungsdatum.
Die Garantie wird nur gewährt, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

1. Das Gerät muss von einem qualifizierten Fachmann installiert worden sein. Dieser ist dafür verantwortlich, dass alle geltenden Normen und Richtlinien bei der Installation beachtet wurden.
2. Während der Garantiezeit ist nur der Vaillant Werkskundendienst autorisiert, Reparaturen oder Veränderungen am Gerät vorzunehmen. Die Werksgarantie erlischt, wenn in das Gerät Teile eingebaut werden, die nicht von Vaillant zugelassen sind.
3. Damit die Garantie wirksam werden kann, muss die Garantiekarte vollständig und ordnungsgemäß ausgefüllt, unterschrieben und ausreichend frankiert spätestens fünfzehn Tage nach der Installation an uns zurückgeschickt werden.

Während der Garantiezeit an dem Gerät festgestellte Material- oder Fabrikationsfehler werden von unserem Werkskundendienst kostenlos behoben. Für Fehler, die nicht auf den genannten Ursachen beruhen, z. B. Fehler aufgrund unsachgemäßer Installation oder vorschriftswidriger Behandlung, bei Verstoß gegen die geltenden Normen und Richtlinien zur Installation, zum Aufstellraum oder zur Belüftung, bei Überlastung, Frosteinwirkung oder normalem Verschleiß oder bei Gewalteinwirkung übernehmen wir keine Haftung. Wenn eine Rechnung gemäß den allgemeinen Bedingungen des Werkvertrages ausgestellt wird, wird diese ohne vorherige schriftliche Vereinbarung mit Dritten (z. B. Eigentümer, Vermieter, Verwalter etc.) an den Auftraggeber oder/und den Benutzer der Anlage gerichtet; dieser übernimmt die Zahlungsverpflichtung. Der Rechnungsbetrag ist dem Techniker des Werkskundendienstes, der die Leistung erbracht hat, zu erstatten. Die Reparatur oder der Austausch von Teilen während der Garantie verlängert die Garantiezeit nicht. Nicht umfasst von der Werksgarantie sind Ansprüche, die über die kostenlose Fehlerbeseitigung hinausgehen, wie z. B. Ansprüche auf Schadenersatz. Gerichtsstand ist der Sitz unseres Unternehmens. Um

alle Funktionen des Vaillant-Gerätes auf Dauer sicherzustellen und um den zugelassenen Serienzustand nicht zu verändern, dürfen bei Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur Original-Vaillant-Ersatzteile verwendet werden!

6 Recycling und Entsorgung

Der Raumtemperaturregler wie auch alle Zubehöre gehören nicht in den Hausmüll. Sorgen Sie dafür, dass das Altgerät und ggf. vorhandene Zubehöre einer ordnungsgemäßen Entsorgung zugeführt werden.

Installationsanleitung

7 Hinweise zu Installation und Betrieb

Die Montage, der elektrische Anschluss, die Einstellungen im Gerät sowie die Erstinbetriebnahme dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden!

7.1 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 in Verbindung mit Vaillant Heizgeräten die grundlegenden Anforderungen der Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EEC des Rates) erfüllt.

7.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 ist nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln gebaut. Dennoch können bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen der Geräte und anderer Sachwerte entstehen.
Der Raumtemperaturregler calorMATIC 240 dient zur raum- und zeitabhängigen Steuerung einer Heizungsanlage.

Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller/Lieferant nicht. Das Risiko trägt allein der Betreiber.
Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der Bedienungs- und Installationsanleitung.

8 Sicherheitshinweise und Vorschriften

Das Gerät muss von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb installiert werden, der für die Beachtung bestehender Normen und Vorschriften verantwortlich ist. Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

8.1 Sicherheitshinweise

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen.
Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und gegen Wiedereinschalten sichern.
Regler nur im spannungslosen Zustand aus dem Wandaufbau nehmen bzw. vom Sockel abziehen.

8.2 Vorschriften

Verwenden Sie für die Verdrahtung handelsübliche Leitungen.

- Mindestquerschnitt der Leitungen: 0,75 mm^2

Der Regler darf nur in trockenen Räumen installiert werden.

Deutschland
Beachten Sie bei der Elektroinstallation die Vorschriften VDE sowie der EVU.

Österreich
In Österreich sind für die Elektroinstallation die gültigen Normen sowie die Vorschriften der Versorgungsnetz-Betreiber (VNB) zu beachten.

Schweiz
In der Schweiz sind die Vorschriften des Schweizer Elektrotechnischen Vereins, SEV, einzuhalten.

Belgien
In Belgien sind bei der Installation die geltenden ARAB-Vorschriften zu beachten.

9 Montage

9.1 Montageort

Montieren Sie den Raumtemperaturregler so, dass eine einwandfreie Erfassung der Raumtemperatur gegeben ist (Vermeidung von Stauwärme, keine Installation auf kalten Wänden etc.).
Der günstigste Montageort ist meistens im Hauptwohnraum an einer Innenwand in ca. 1,5 m Höhe. Dort soll der Raumtemperaturregler die zirkulierende Raumluft – ungehindert durch Möbel, Vorhänge oder sonstige Gegenstände – erfassen können. Der Montageort soll so gewählt werden, dass weder die Zugluft von Tür oder Fenster noch Wärmequellen wie Heizkörper, Kaminwand, Fernsehgerät oder Sonnenstrahlen den Raumtemperaturregler direkt beeinflussen können. In dem Zimmer, in dem der Raumtemperaturregler angebracht ist, müssen alle Heizkörperventile voll geöffnet sein.

9.2 Raumtemperaturregler montieren

Die Verbindung mit dem Heizgerät erfolgt über eine 2-adrige Verbindungsleitung an den Anschlussklemmen 3-4 (siehe Abb. 9.1, Pos. **5**).

- Ziehen Sie die den Raumtemperaturregler (**1**) vom Wandsockel (**7**) ab.
- Öffnen Sie die innere Schutzabdeckung (**2**) des Wandsockels (**7**), indem Sie die

Schraube (**3**) lösen und die Abdeckung nach rechts hochklappen.

- Bringen Sie zwei Befestigungsbohrungen (**6**) mit Durchmesser 6 mm (entsprechend Abb. 9.1) an und setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein.
- Führen Sie das Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung (**4**), die unterhalb der inneren Schutzabdeckung liegt.
- Befestigen Sie den Wandsockel mit den beiden mitgelieferten Schrauben an der Wand.
- Schließen Sie das Anschlusskabel gemäß Kapitel 10 an.

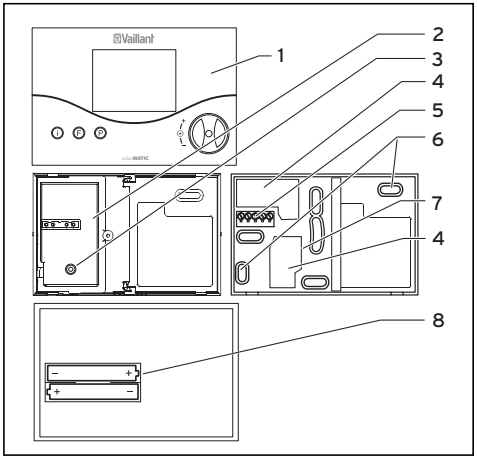


Abb. 9.1 Montage des Raumtemperaturreglers

- Schwenken Sie die innere Schutzabdeckung nach links zurück und befestigen Sie sie mit der Schraube.
- Legen Sie die beiliegenden Batterien in das auf der Rückseite des Reglers befindliche Batteriefach (Abb. 9.1, Pos. **8**) ein. Achten Sie dabei auf die richtige Polung der Batterien.
- Setzen Sie den Raumtemperaturregler (**1**) so auf den Wandsockel (**7**), dass die Stifte an der Rückseite des Oberteils in die Aufnahmen (**2**) passen.
- Drücken Sie den Raumtemperaturregler auf den Wandsockel, bis er einrastet.

10 Elektroinstallation

Der elektrische Anschluss darf nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb vorgenommen werden.

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag an spannungsführenden Anschlüssen. Vor Arbeiten am Gerät die Stromzufuhr abschalten und vor Wiedereinschalten sichern.

10.1 Raumtemperaturregler anschließen

Die Ansteuerung des Heizgerätes erfolgt über eine zweiadrige Verbindungsleitung. Verwenden Sie als Verbindungsleitung einen Kabelquerschnitt von mindestens 2 x 0,75 mm², maximal 2 x 1,5 mm².

- Entfernen Sie am Heizgerät die Brücke an den Anschlussklemmen 3 und 4 (falls vorhanden).
- Schließen Sie die zweiadrige Leitung an den Anschlussklemmen 3-4 im Wandaufbausockel des Reglers sowie im Schaltkasten des Heizgerätes an. Achten Sie darauf, dass die Adern 3-4 nicht vertauscht werden.

Beachten Sie die Anleitung des Heizgerätes.

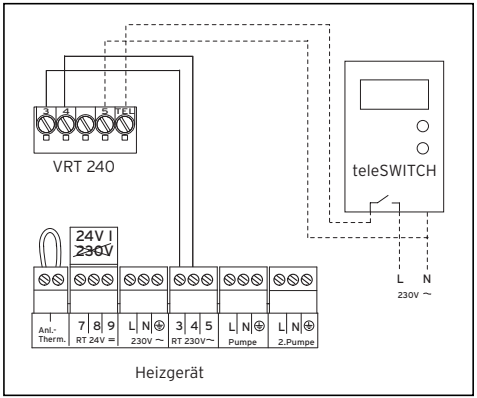


Abb. 10.1 Elektrischer Anschluss

10.2 teleSWITCH anschließen (falls verfügbar)

- Schließen Sie den teleSWITCH wie in Abb. 10.1 dargestellt an. Beachten Sie auch die Anleitung des teleSWITCH.

11 Inbetriebnahme

Um die Anlagenparameter optimal auf die vorhandenen Verhältnisse abzustimmen, ist es erforderlich, einige dieser Anlagenparameter einzustellen. Die Anlagenparameter sind in einer Bedienebene zusammengefasst und sollen nur durch einen Fachhandwerker eingestellt werden.
Die Service-/Diagnoseebene ist ebenfalls für den Fachhandwerker vorgesehen und soll ihn im Servicefall unterstützen.

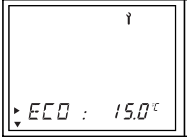
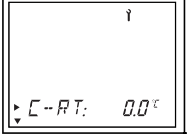
11.1 Fachhandwerkerebene

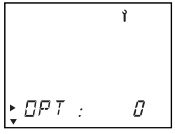
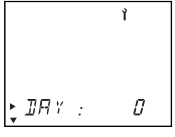
Zu der Fachhandwerkerebene gelangen Sie mit der Taste P.

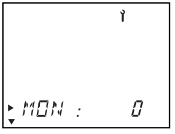
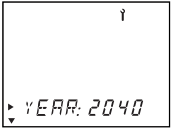
- Drücken Sie die Taste P für ca. 10 Sek. Im Display erscheinen das Schraubenschlüssel-Symbol und der erste Parameter.
- Drücken Sie den Einsteller. Sie können so alle Anlagenparameter nacheinander aufrufen.
- Drehen Sie den Einsteller, um die gewünschten Werte einzustellen.

Wenn Sie die Taste P drücken, springt die Anzeige in die Grundanzeige zurück.

Folgende Anlagenparameter können Sie aufrufen und ändern:

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
	**Absenktemperatur** Werkseinstellung: 15 °C Einstellbereich: 5 ... 30 °C
	**Korrektur Raum-Istwert** Anpassung des Anzeigewertes im Bereich von max. +/- 3 °C Werkseinstellung: 0 °C

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
	**Regelverhalten/ Streckenanpassung** Zur optimalen Anpassung an die Raumgröße bzw. Heizkörperauslegung Werkseinstellung: 0 Einstellbereich: -5 ... +5 (positive Werte: trägeres Schaltverhalten des Reglers; negative Werte: gesteigertes Schaltverhalten des Reglers)
	**Einstellwert Tag** Zur Aktivierung des Jahreskalenders

Display	Einstellen durch Drehen am Einsteller
	**Einstellwert Monat** Zur Aktivierung des Jahreskalenders
	**Einstellwert Jahr** Zur Aktivierung des Jahreskalenders

Tab. 11.1 Anlagenparameter

11.2 Service-/Diagnoseebene

Zu der Service-/Diagnoseebene gelangen Sie mit der Taste P und dem Einsteller.

- Drücken Sie die Taste P und gleichzeitig den Einsteller für ca. 3 Sek.

Im ersten Schritt wird eine Heizungsanforderung ausgelöst, um die Verbindung mit dem Heizgerät und das Schaltrelais zu prüfen.
Danach können Sie alle Testmöglichkeiten aufrufen, indem Sie den Einsteller drücken. Wenn Sie die Taste P drücken, springt die Anzeige in die Grundanzeige zurück.

Folgende Tests können Sie aufrufen:

Einsteller	Test	Testablauf
Drücken u. Taste P drücken ca. 3 Sek.	Heizungs-anforderung	Relais schaltet auf Heizungsanforderung (Anzeige: CH ON)
Drehen	Eingang teleSWITCH	Anzeige Status Eingang teleSWITCH
Drücken	Displaytest	Alle Displayelemente werden angezeigt.
Drücken	Softwareversion	Die Softwareversion wird angezeigt.

Tab. 11.2 Service/Diagnose

Rücksetzung auf Werkseinstellung

- Um den Regler wieder auf die Werkseinstellung zu bringen, drücken Sie die P-Taste für 15 Sek.

11.3 Übergabe an den Betreiber

Der Betreiber des Reglers muss über die Handhabung und Funktion seines Reglers unterrichtet werden.

- Übergeben Sie dem Betreiber die für ihn bestimmten Anleitungen und Gerätepapiere zur Aufbewahrung.
- Gehen Sie die Bedienungsanleitung mit dem Betreiber durch und beantworten Sie gegebenenfalls seine Fragen.
- Weisen Sie den Betreiber insbesondere auf die Sicherheitshinweise hin, die er beachten muss.
- Machen Sie den Betreiber darauf aufmerksam, dass die Anleitungen in der Nähe des Reglers bleiben sollen.

12 Technische Daten

Bezeichnung	Einheit	
Betriebsspannung	V	3V (2xAAA)
Zulässige Umgebungs-temperatur max.	°C	50
Lebensdauer Batterie	Monate	ca. 18
Mindestquerschnitt der Anschlussleitungen	mm^2	0,75
Schutzart		IP 20
Schutzklasse für Regelgerät		II
Eingang TEL aktiv	V	230~
Abmessungen		
Höhe	mm	97
Breite	mm	146
Tiefe	mm	34

Tab. 12.1 Technische Daten

13 Vaillant Werkskundendienst

Werkskundendienst Deutschland
Reparaturberatung für Fachhandwerker
Vaillant Profi-Hotline
0 18 05/999-120

Werkskundendienst Österreich
Forchheimergasse 7,
1230 Wien,
Telefon 05 7050-2000*,
*zum Ortstarif österreichweit

Werkskundendienst Schweiz
Vaillant GmbH
Riedstr. 10
CH-8953 Dietikon 1
Telefon (044) 744 29 39
Fax (044) 744 29 38

Belgien
Vaillant sa-nv
Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tel : 02 334 93 52

Per l‘utente e il tecnico abilitato

Istruzioni per l‘uso e l‘installazione

calorMATIC 240

Centralina di regolazione
della temperatura ambiente

VRT 240

IT; CH

Indice

Avvertenze sulla documentazione . 4
Simboli impiegati 4
Conservazione della ocumentazione 4

Sicurezza 5

Istruzioni per l'uso. 6

1 Panoramica dell'apparecchio . . 6

2 Panoramica del display 7

3 Descrizione dell'apparecchio . . 8

4 Uso. 8
4.1 Impostazione dei tipi di funzionamento..... 9
4.2 Impostazione del giorno della settimana e dell'ora..... 10
4.3 Impostazione degli intervalli di riscaldamento 11
4.4 Impostazione della temperatura ambiente..... 14
4.5 Attivazione delle funzioni speciali 15
4.6 Livello informazioni..... 17
4.7 Sostituzione delle batterie 18

5 Garanzia e responsabilità 19

6 Riciclaggio e smaltimento 20

Istruzioni per l'installazione 21

7 Avvertenze per l'installazione e il funzionamento 21
7.1 Marcatura CE 21
7.2 Impiego conforme alla destinazione 21

8 Avvertenze per la sicurezza e norme 22
8.1 Avvertenze per la sicurezza 23
8.2 Norme 23

9 Montaggio 24
9.1 Luogo di montaggio 24
9.2 Montaggio della centralina di regolazione della temperatura ambiente 24

10 Installazione elettrica 26
10.1 Collegamento della centralina di regolazione della temperatura ambiente 27
10.2 Collegamento di teleSWITCH (se presente) 28

11 Messa in servizio 28
11.1 Livello riservato al personale tecnico 28
11.2 Livello di servizio/diagnosi 30
11.3 Consegna all'utente 31

12 Dati tecnici 32

13 Servizio di assistenza Vaillant 32

Avvertenze sulla documentazione

Le seguenti avvertenze sono indicative per tutta la documentazione.
Consultare anche le altre documentazioni valide in combinazione con queste istruzioni per l'uso e l'installazione.
Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

Simboli impiegati
Per l'installazione dell'apparecchio si prega di osservare le avvertenze per la sicurezza contenute in queste istruzioni!

Pericolo!
Immediato pericolo di morte!

- Simbolo per un intervento necessario.

Conservazione della documentazione
Consegnare queste istruzioni per l'uso e l'installazione all'utente dell'impianto. Questi si assume la responsabilità per la conservazione delle istruzioni acciocché esse siano sempre a disposizione in caso di necessità.

Sicurezza

La centralina di regolazione della temperatura ambiente deve essere installata da un tecnico abilitato e qualificato, nel rispetto delle norme e regole esistenti nell'ambito delle installazioni.
Non ci assumiamo nessuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste indicazioni di montaggio.

Istruzioni per l'uso

1 Panoramica dell'apparecchio

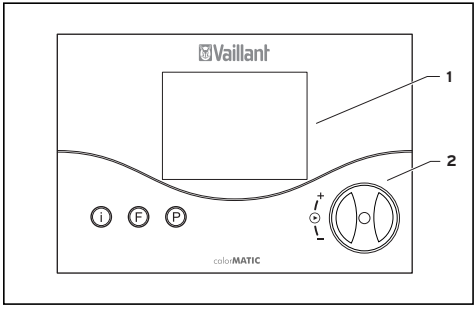


Fig. 1.1 Panoramica dell'apparecchio

Legenda

1 Display
2 Selettore (ruota e premi)
I Tasto informazioni
F Tasto funzioni speciali
P Tasto di programmazione/ livello riservato al tecnico

2 Panoramica del display

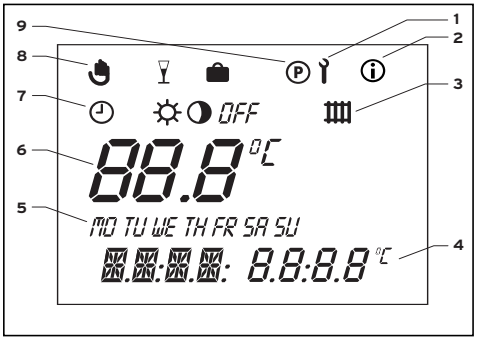


Fig. 2.1 Panoramica display

Legenda

1 Livello riservato al personale di servizio e livello di servizio/diagnosi
2 Livello informazioni
3 Simbolo circuito riscaldamento
4 Indicazione multifunzionale
5 Giorni della settimana
6 Temperatura REALE
7 Tipi di funzionamento
8 Funzioni speciali
9 Programmazione oraria

3 Descrizione dell‘apparecchio

La calorMATIC 240 è una centralina di regolazione della temperatura ambiente con funzionamento a batteria con possibilità d‘impostazione del programma di riscaldamento settimanale ed è prevista per essere collegata alle caldaie Vaillant. La centralina calorMATIC 240 consente di impostare la temperatura ambiente con programmi di riscaldamento. Inoltre dispone di funzioni speciali, quali la funzione party.
L‘alimentazione della centralina di termoregolazione avviene mediante due batterie (AAA-LR03).

4 Uso

Per la regolazione della centralina si usano principalmente tre tasti e un selettore (sistema Vaillant ‘‘ruota e premi’’). Nella visualizzazione di base il display indica il tipo di funzionamento attuale (per es. ☼), oppure, se attivata, la funzione speciale corrispondente, oltre alla temperatura ambiente presente, al giorno della settimana e all‘ora attuali e al simbolo del circuito riscaldamento, se vi è fabbisogno di calore.

4.1 Impostazione dei tipi di funzionamento

Alla tabella 4.1 è riportata una panoramica dei tipi di funzionamento impostabili.

- Quando la centralina di termoregolazione si trova nella visualizzazione base, premendo una volta sul selettore, sul display lampeggia il simbolo del tipo di funzionamento impostato.
- Ruotare il selettore, finché sul display non appare il tipo di funzionamento desiderato.

Dopo circa 5 secondi, il display torna alla visualizzazione di base.

Simbolo	Significato
	Automatico L'esercizio del circuito di riscaldamento commuta, in base al programma orario impostato sulla centralina, tra i modi Riscaldamento ☼ e Abbassamento ◑.
	Riscaldamento Il circuito di riscaldamento funziona in base alla temperatura ambiente nominale, indipendentemente dal programma orario impostato.
	Abbassamento Il circuito di riscaldamento funziona in base alla temperatura di abbassamento "ECO", indipendentemente dal programma orario impostato sulla centralina.

Tab. 4.1 Tipi di funzionamento

Simbolo	Significato
OFF	**Off** Il circuito di riscaldamento è disinserito finché si attiva la funzione di protezione antigelo (a temperatura ambiente < 5 °C).

Tab. 4.1 Tipi di funzionamento (continuaz.)

4.2 Impostazione del giorno della settimana e dell'ora

Per impostare l'ora e il giorno della settimana correnti, procedere come segue.

- Premere il selettore, finché incomincia a lampeggiare il giorno della settimana.
- Ruotare il selettore fino all'indicazione del giorno della settimana attuale.
  MO = lunedì
  TU = martedì
  WE = mercoledì
  TH = giovedì
  FR = venerdì
  SA = sabato
  SU = domenica
- Premere il selettore. L'indicazione dell'ora inizia a lampeggiare.
- Ruotare il selettore fino all'indicazione dell'ora attuale.
- Premere il selettore. L'indicazione dei minuti inizia a lampeggiare.
- Ruotare il selettore fino all'indicazione dei minuti attuali.

Dopo circa 5 secondi il display torna alla visualizzazione di base.
Se sul livello riservato al tecnico è stato attivato il calendario, è possibile impostare, dopo l'ora, anche il giorno, il mese e l'anno, procedendo allo stesso modo.
Con la regolazione della data è possibile impostare la commutazione automatica dell'ora legale.

4.3 Impostazione degli intervalli di riscaldamento

La centralina di termoregolazione presenta un programma base (vedi tab. 4.2).

Intervallo	Giorno della settimana/ settimana	Tempo d'inizio	Tempo di fine
H1	MO-FR	6:00	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SA	7:30	23:30
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SU	7:30	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–

Tab. 4.2 Programma di base impostato in fabbrica

È possibile adeguare il programma di base impostato in fabbrica alle proprie esigenze personali. L'impostazione degli orari desiderati avviene in cinque passi.

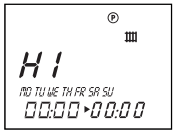
1. Premere il tasto di programmazione P
2. Selezionare l'intervallo
3. Selezionare il giorno della settimana o la settimana
4. Stabilire il tempo d'inizio
5. Stabilire il tempo di fine

È possibile impostare tre intervalli per ogni giorno.

Nella tabella seguente sono riportati ancora una volta i singoli passi in modo più dettagliato:

Display	Passi necessari
	Premere il tasto di programmazione P: il cursore (triangolo nero) indica il valore modificabile (H1), che lampeggia. Selezionare l'intervallo desiderato ruotando il selettore. Valori d'impostazione: H1, H2, H3

Display	Passi necessari
	Premere il selettore: il cursore indica la settimana, che lampeggia. Selezionare un programma settimanale o un giorno della settimana ruotando il selettore. Valori d'impostazione: MO - SU MO - FR SA - SU MO = lunedì TU = martedì WE = mercoledì TH = giovedì FR = venerdì SA = sabato SU = domenica

Display	Passi necessari
	Premere il selettore: il cursore indica il tempo d'inizio, l'indicazione delle ore lampeggia. Selezionare il tempo d'inizio ruotando il selettore. Per impostare i minuti premere nuovamente il selettore.
	Premere il selettore: il cursore indica il tempo di fine, l'indicazione delle ore lampeggia. Selezionare il tempo di fine ruotando il selettore. Per impostare i minuti premere nuovamente il selettore.

Tab. 4.3 Impostazione dell'intervallo orario

Se necessario, è possibile commutare la centralina di termoregolazione dal programma settimanale al programma giornaliero.

- Nella visualizzazione di base premere il tasto F per ca. 10 sec.
  Per la programmazione degli intervalli ora non sono più indicati i giorni della settimana.

4.4 Impostazione della temperatura ambiente

Nella visualizzazione di base è indicata la temperatura ambiente attuale.
La temperatura ambiente nominale può essere impostata direttamente dalla visualizzazione di base,
da cui è anche possibile impostare o modificare la temperatura di abbassamento "ECO".

Impostazione diretta della temperatura ambiente nominale

- Ruotare il selettore (display sulla visualizzazione di base).
  La visualizzazione della temperatura reale si spegne, il simbolo del sole viene visualizzato sul livello dei tipi di funzionamento e il valore nominale della temperatura ambiente è visualizzato sul livello multifunzionale (per es. TEMP 20,0 °C).
- Ruotando il selettore è possibile impostare direttamente (dopo ca. 1 sec.) il

valore nominale desiderato per la temperatura ambiente.

Dopo circa 5 secondi, il display torna alla visualizzazione di base.

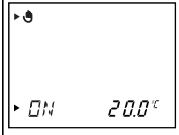
Impostazione della temperatura di abbassamento "ECO"

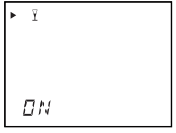
- Premere ripetutamente il selettore finché sul livello multifunzionale appare ECO insieme ad un valore nominale. Viene indicata la temperatura di abbassamento che inizia a lampeggiare.
- Ruotare il selettore fino all'indicazione della temperatura di abbassamento desiderata (per es. ECO 15,0 °C).

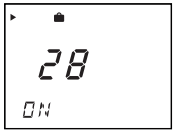
Dopo circa 5 secondi il display torna alla visualizzazione di base.

4.5 Attivazione delle funzioni speciali

Per accedere alle funzioni speciali premere il tasto F. È possibile attivare le seguenti funzioni.

Display	Passi necessari
	**Quick veto** Con la funzione Quick veto è possibile modificare la temperatura ambiente per un breve periodo (fino all'intervallo successivo). Premere una volta il tasto per funzioni speciali F, sul display appare il simbolo del Quick veto e la temperatura nominale ambiente per il Quick veto. Ruotare il selettore finché viene visualizzata la temperatura nominale ambiente desiderata per il Quick veto. Dopo ca. 10 sec. il display torna all'indicazione di base - la funzione è attivata. Per disattivare la funzione anticipatamente è sufficiente premere il tasto F.

Display	Passi necessari
	**Funzione party** Quando viene attivata la funzione party, la fase di riscaldamento viene continuata anche nella fase di abbassamento successiva. Premere due volte il tasto funzione speciale: sul display lampeggia per ca. 10 secondi il simbolo party, la funzione è quindi attiva. La funzione viene disattivata automaticamente una volta raggiunto l'intervallo successivo di riscaldamento. Per disattivare la funzione anticipatamente è sufficiente premere il tasto F. La funzione può essere attivata unicamente nel tipo di funzionamento automatico ⏲.

Display	Passi necessari
	**Funzione vacanze** Con la funzione vacanze la centralina viene disinserita, lasciando tuttavia attiva la funzione antigelo. Premere tre volte il tasto funzione speciale: sul display lampeggia il simbolo Funzione vacanze. Ruotare il selettore fino all'indicazione del numero di giorni di vacanza desiderato. Dopo 10 sec. la funzione è attivata e il tipo di funzionamento viene disinserito (OFF) per il periodo selezionato (vedi cap. 4.1). Per disattivare la funzione anticipatamente è sufficiente premere il tasto F.

Tab. 4.4 Funzioni speciali

4.6 Livello informazioni

Premendo il tasto informazioni si accede al livello d'informazioni. Il simbolo informazioni appare sul display non appena viene richiamato il livello di informazioni. Premendo ripetutamente il tasto sul display vengono visualizzate in sequenza le seguenti informazioni.

- Denominazione della centralina di regolazione della temperatura ambiente (VRT 240)
- Quick veto temperatura nominale ambiente (se attivo).
- Valore nominale temperatura ambiente impostata (per es. TEMP 21,5 °C)
- Temperatura di abbassamento impostata (per es. ECO 15,0 °C)

- Giorno/mese/anno (a calendario attivo)
- Programmi orari impostati per riscaldamento (ogni intervallo per ogni giorno)

4.7 Sostituzione delle batterie

La centralina di termoregolazione controlla in modo automatico lo stato di carica della batteria anche se la durata media è di circa 1,5 anni.
Circa 4 settimane prima del completo esaurimento delle batterie, sull'indicazione multifunzionale della visualizzazione di base appare BATT. Il vano batteria si trova sul retro della centralina di termoregolazione. Per sostituire le batterie è necessario rimuovere la centralina di termoregolazione dal supporto murale.

- Premere i gancetti a scatto lateralmente con un cacciavite (Fig. 4.1) e tirare la centralina di termoregolazione in avanti.

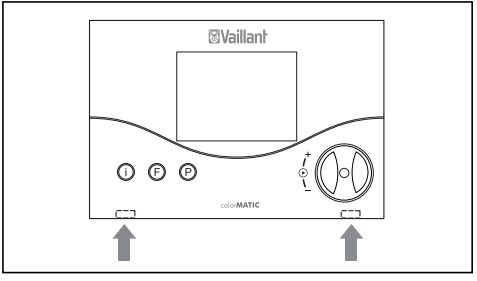


Abb. 4.1 Sblocco dei gancetti a scatto

- Procedere ora con la sostituzione delle batterie (2x AAA-LR03; fig. 4.2).

Assicurarsi che la polarità delle batterie sia corretta.

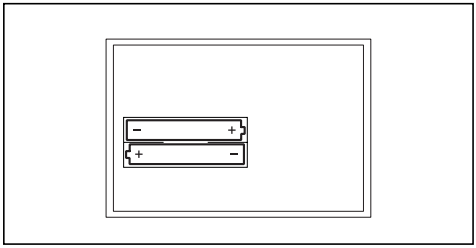


Fig. 4.2 Sostituzione delle batterie

Se la sostituzione delle batterie non viene eseguita a tempo debito, la centralina di termoregolazione si porta sul tipo di funzionamento "Riscaldamento" ☼ per impedire un congelamento dell'impianto.

5 Garanzia e responsabilità

Italia
Per le condizioni di garanzia si rimanda alla cartolina fornita con l'apparecchio.

Svizzera
La garanzia del costruttore ha valore solo se l'installazione è stata effettuata da un tecnico abilitato e qualificato ai sensi di legge. L'acquirente dell'apparecchio può avvalersi di una garanzia del costruttore alle condizioni commerciali Vaillant specifiche del Paese di vendita.

Gli interventi coperti da garanzia vengono effettuati esclusivamente da tecnici abilitati ai sensi della legge. I costi per lavori sull'apparecchio effettuati nel periodo di validità della garanzia verranno rimborsati solo se è stato stipulato un contratto corrispondente e se il tipo di intervento è contemplato dalla garanzia.

6 Riciclaggio e smaltimento

La centralina di regolazione della temperatura ambiente e tutti i suoi accessori devono essere smaltiti adeguatamente. Provvedere a smaltire l'apparecchio vecchio e gli accessori differenziandoli opportunamente.

Istruzioni per l'installazione

7 Avvertenze per l'installazione e il funzionamento

Il montaggio, l'allacciamento elettrico, le impostazioni all'interno dell'apparecchio nonché la messa in esercizio iniziale, devono essere effettuate solo ad opera di un tecnico abilitato e qualificato.

7.1 Marcatura CE

Con la marcatura CE viene certificata la conformità della centralina di regolazione della temperatura ambiente calorMATIC 240, in combinazione con apparecchi di riscaldamento Vaillant, ai requisiti fondamentali della direttiva sulla compatibilità elettromagnetica (Direttiva del Consiglio delle Comunità Europee 89/336/CEE).

7.2 Impiego conforme alla destinazione

La centralina di regolazione della temperatura ambiente calorMATIC 240 è costruita secondo gli standard tecnici e le regole di sicurezza tecnica riconosciute. Ciononostante possono insorgere pericoli per l'incolumità dell'utilizzatore o di terzi o anche danni alle apparecchiature e ad altri oggetti, in caso di un uso improprio e non conforme alla destinazione.

La centralina di regolazione della temperatura ambiente calorMATIC 240 ha la funzione di regolare un impianto di riscaldamento in base alla temperatura ambiente o alla programmazione oraria. Qualsiasi utilizzo diverso è da considerarsi improprio. Il produttore/fornitore non si assume la responsabilità per danni causati da uso improprio. La responsabilità ricade unicamente sull'utilizzatore.
Un impiego conforme alla destinazione comprende anche l'osservanza delle rispettive istruzioni per l'uso e l'installazione.

8 Avvertenze per la sicurezza e norme

La centralina di termoregolazione deve essere installata ad opera di un'azienda specializzata ed abilitata, nel rispetto delle norme e direttive in vigore. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni insorti a causa della mancata osservanza di queste istruzioni.

8.1 Avvertenze per la sicurezza

Pericolo!
Pericolo di morte causato da scarica elettrica su collegamenti sotto tensione.
Prima di effettuare lavori con l'apparecchio, staccare l'alimentazione di corrente e assicurarsi che non possa essere reinserita accidentalmente.
Assicurarsi che l'alimentazione elettrica sia scollegata ogni volta che si rimuove la centralina dal supporto murale.

8.2 Norme

Per il cablaggio impiegare cavi comunemente in commercio.
- Sezione minima dei cavi: 0,75 mm^2

La centralina di termoregolazione deve essere installata unicamente in locali asciutti.

Svizzera
In Svizzera, è obbligatorio rispettare le disposizioni dell'Associazione Elettrotecnica Svizzera, ASE (Associazione Svizzera degli Elettrotecnici)

9 Montaggio

9.1 Luogo di montaggio

Montare la centralina di regolazione della temperatura ambiente in un luogo che permetta il rilevamento senza ostacoli della temperatura ambiente (evitare luoghi soggetti ad accumulo di calore o l'installazione su pareti fredde, ecc.).

Il luogo di montaggio più idoneo è solitamente nel locale principale (soggiorno), ad una parete interna, a ca. 1,5 m di altezza. La centralina di regolazione della temperatura ambiente deve potere rilevare l'aria ambiente circolante senza alcun impedimento causato da mobili, tende o altri oggetti. Scegliere il luogo d'installazione in modo tale che la centralina non venga influenzata da correnti d'aria create da porte o finestre, da sorgenti di aria calda quali termosifoni, caminetti, televisori o raggi solari. Tutte le valvole dei radiatori della stanza in cui si trova la centralina di regolazione della temperatura ambiente devono essere completamente aperte quando la centralina è in funzione.

9.2 Montaggio della centralina di regolazione della temperatura ambiente

La centralina è collegata alla caldaia tramite un cavo di collegamento bipolare sui morsetti 3-4 (vedi fig. 9.1, pos. **5**).

- Staccare la centralina di termoregolazione (**1**) dal supporto murale (**7**).
- Aprire la copertura di protezione interna (**2**) del supporto murale (**7**), allentando la vite (**3**) e ribaltando la copertura verso destra.
- Praticare due fori di fissaggio (**6**) con diametro di 6 mm (come illustrato alla fig. 9.1) ed inserire i tasselli in dotazione.
- Fare passare il cavo di allacciamento attraverso l'apposita apertura (**4**) che si trova al di sotto della copertura di protezione interna.
- Fissare il supporto murale alla parete utilizzando le due viti in dotazione.
- Collegare il cavo di collegamento come illustrato al capitolo 10.

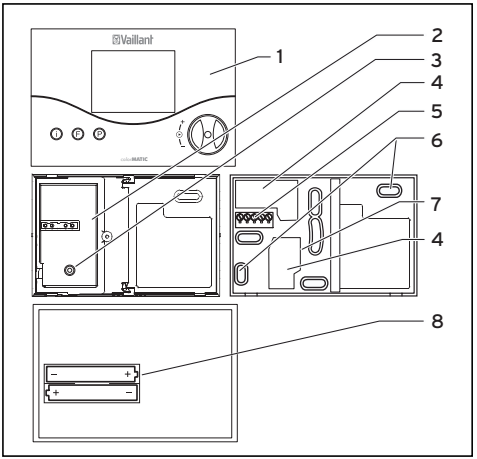


Fig. 9.1 Montaggio della centralina della regolazione ambiente

- Ribaltare di nuovo la copertura di protezione interna verso sinistra e fissarla con la vite.
- Inserire le batterie in dotazione nel vano batterie (fig. 9.1, pos. **8**) posto sul retro della centralina di termoregolazione. Assicurarsi che la polarità delle batterie sia corretta.
- Inserire la centralina di regolazione della temperatura ambiente (**1**) sul supporto murale (**7**) in modo tale che gli spinotti sul retro della parte superiore si inseriscano nei punti di aggancio appositi (**2**).
- Premere la centralina di regolazione della temperatura ambiente contro il supporto murale finché non vi si innesta.

10 Installazione elettrica

L'allacciamento elettrico deve essere effettuato unicamente da un tecnico abilitato e qualificato.

Pericolo!
Pericolo di morte causato da scarica elettrica su collegamenti sotto tensione. Prima di effettuare lavori con l'apparecchio staccare l'alimentazione di corrente e assicurarsi che non possa essere reinserita accidentalmente.

10.1 Collegamento della centralina di regolazione della temperatura ambiente

La caldaia viene gestita mediante il cavo di collegamento bipolare. Per il collegamento è opportuno utilizzare un cavo della sezione minima di
2 x 0,75 mm² e massima di 2 x 1,5 mm².

- Rimuovere il ponticello della caldaia sui morsetti 3 e 4 (se presente).
- Collegare il cavo bipolare ai morsetti di collegamento 3-4 posti sullo zoccoletto del supporto murale della centralina e nella scatola di comando della caldaia. Prestare attenzione a non invertire i fili 3-4.

Osservare le istruzioni relative alla caldaia.

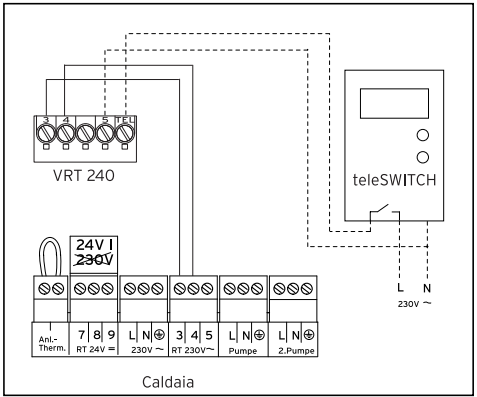


Fig. 10.1 Allacciamento elettrico

10.2 Collegamento di teleSWITCH (se presente)

- Collegare il teleSWITCH come illustrato nella fig. 10.1. Osservare anche le istruzioni relative al teleSWITCH.

11 Messa in servizio

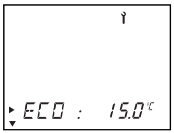
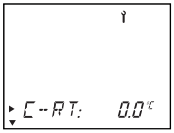
Per regolare adeguatamente l'impianto è necessario impostare alcuni parametri dello stesso. Questi parametri si trovano su un livello di comando e possono essere regolati unicamente da un tecnico abilitato.
Anche il livello di servizio/diagnosi è previsto di ausilio per l'assistenza tecnica.

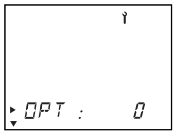
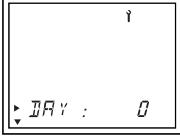
11.1 Livello riservato al personale tecnico

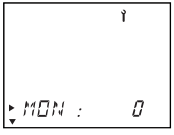
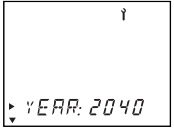
Per accedere al livello riservato ai tecnici premere il tasto P.

- Premere il tasto P per ca. 10 sec. Sul display appaiono il simbolo della chiave e il primo parametro.
- Premere il selettore. È ora possibile richiamare i parametri dell'impianto uno dopo l'altro.
- Ruotare il selettore per impostare i valori desiderati.

Premendo il tasto di P, il display ritorna alla visualizzazione di base.
È possibile richiamare e modificare i seguenti parametri dell'impianto.

Display	Impostare ruotando il selettore
	**Temperatura di abbassamento** Impostazione di fabbrica: 15 °C Campo di regolazione: 5 ... 30 °C
	**Correzione valore reale ambiente** Adeguamento del valore indicato nel campo compreso tra max. +/- 3 °C Impostazione di fabbrica: 0 °C

Display	Impostare ruotando il selettore
	**Comportamento di regolazione/Adeguamento** Per l'adeguamento ottimale alle dimensioni dell'ambiente e al dimensionamento dei termosifoni Impostazione di fabbrica: 0 Campo di regolazione: -5 ... +5 (valori positivi: comportamento inerziale del regolatore; valori negativi: comportamento in incremento del regolatore)
	**Valore impostato giorno** Per l'attivazione del calendario

Display	Impostare ruotando il selettore
	**Valore impostato mese** Per l'attivazione del calendario
	**Valore impostato anno** Per l'attivazione del calendario

Tab. 11.1 Parametri dell'impianto

11.2 Livello di servizio/diagnosi

Per accedere al livello di servizio/ diagnosi premere il tasto P e il selettore.

- Premere contemporaneamente il tasto P e il selettore per ca. 3 sec.

Inizialmente viene attivata una richiesta di riscaldamento, al fine di controllare il collegamento con la caldaia e il relè di commutazione.

In seguito è possibile richiamare tutte le possibilità di prova premendo il selettore. Premendo il tasto di P, il display ritorna alla visualizzazione di base.

È possibile richiamare le seguenti prove:

Selettore	Prova	Svolgimento prova
Premere assieme al tasto P ca. 3 sec.	Richiesta riscaldamento	Il relè commuta sulla richiesta di riscaldamento (indicazione: CH ON)
Ruotare	Ingresso teleSWITCH	Indicazione stato ingresso teleSWITCH
Premere	Prova display	Vengono visualizzati tutti gli elementi del display.
Premere	Versione software	Viene indicata la versione del software.

Tab. 11.2 Servizio/Diagnosi

Ripristino sull'impostazione di fabbrica

- Per riportare la centralina sull'impostazione di fabbrica, premere il tasto P per 15 sec.

11.3 Consegna all'utente

L'utente deve essere istruito su come trattare e come fare funzionare la propria centralina di termoregolazione.

- Consegnare all'utente i manuali di istruzioni e le documentazioni dell'apparecchio a lui destinate perché le conservi.
- Mostrare il contenuto del manuale di istruzioni per l'uso all'utilizzatore e rispondere a sue eventuali domande.
- Istruire l'utente in particolare modo su tutti i provvedimenti per la sicurezza che questi deve osservare.
- Fare presente all'utente che tutti i manuali di istruzioni devono essere conservati nelle vicinanze della centralina.

12 Dati tecnici

Denominazione	Unità misura	
Tensione d'esercizio	V	3 V (2 xAAA)
Temperatura ambiente max. ammessa	°C	50
Durata della batteria	Mesi	ca.18
Sezione minima dei cavi di collegamento	mm^2	0,75
Tipo di protezione		IP 20
Classe di protezione per centralina di termoregolazione		II
Ingresso TEL attivo	V	230~
Dimensioni		
Altezza	mm	97
Larghezza	mm	146
Profondità	mm	34

Tab. 12.1 Dati tecnici

13 Servizio di assistenza Vaillant

Servizio di assistenza Svizzera
Vaillant GmbH
Riedstr. 10
CH-8953 Dietikon 1
Telefono (044) 744 29 39
Fax (044) 744 29 38

Pour l'utilisateur et l'installateur

Notice d'emploi et d'installation

calorMATIC 240

Thermostat d'ambiance

VRT 240

FR; CH; BE

Table des matières

Remarques relatives à la documentation 4
Symboles utilisés 4
Conservation des documents 4

Sécurité 5

Notice d'emploi 6

1 Vue d'ensemble de l'appareil . . 6

2 Vue d'ensemble de l'écran 7

3 Description de l'appareil 8

4 Utilisation 8
4.1 Sélection du mode de fonctionnement 9
4.2 Réglage du jour et de l'heure 10
4.3 Réglage des horaires de chauffage 11
4.4 Réglage de la température ambiante 14
4.5 Activation des fonctions spéciales 15
4.6 Infos 17
4.7 Remplacement des piles 18

5 Garantie constructeur et responsabilité 19

6 Recyclage et mise au rebut . . . 22

Notice d'installation 23

7 Remarques relatives à l'installation et au fonctionnement 23
7.1 Marquage CE 23
7.2 Utilisation conforme de l'appareil 23

8 Consignes et directives de sécurité 24
8.1 Consignes de sécurité 25
8.2 Directives 25

9 Montage 26
9.1 Lieu de montage 26
9.2 Montage du thermostat d'ambiance 27

10 Installation électrique 29
10.1 Branchement du thermostat d'ambiance 29
10.2 Branchement du teleSWITCH (le cas échéant) 30

11 Mise en fonctionnement 31
11.1 Niveau réservé à l'installateur 31
11.2 Niveau de service/de diagnostic 33
11.3 Remise à l'utilisateur 34

12 Caractéristiques techniques .. 35

13 Service après-vente Vaillant .. 35

Remarques relatives à la documentation

Les indications suivantes vous guideront à travers l'ensemble de la documentation.
D'autres documents doivent être observés en liaison avec la présente notice d'emploi et d'installation.
Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages imputables au non-respect de ces notices.

Symboles utilisés
Lors de l'installation de l'appareil, veuillez respecter les consignes de sécurité de la présente notice !

Danger !
Danger de mort et risque de blessures !

- Ce symbole indique une activité nécessaire

Conservation des documents
Remettez la présente notice d'emploi et d'installation à l'utilisateur. La conservation de la notice incombe à ce dernier. Elle doit toujours être à portée de main.

Sécurité

Seul un professionnel agréé est autorisé à installer le thermostat d'ambiance, celui-ci étant tenu de se conformer aux normes et aux consignes en vigueur.
Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages imputables au non-respect de la présente notice.

Notice d'emploi

1 Vue d'ensemble de l'appareil

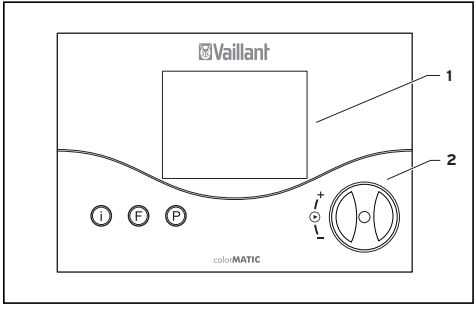


Fig. 1.1 Vue d'ensemble de l'appareil

Légende

1 Ecran d'affichage
2 Bouton de réglage (tourner et cliquer)
I Touche infos
F Touche fonctions spéciales
P Touche de programmation/niveau réservé à l'installateur

2 Vue d'ensemble de l'écran

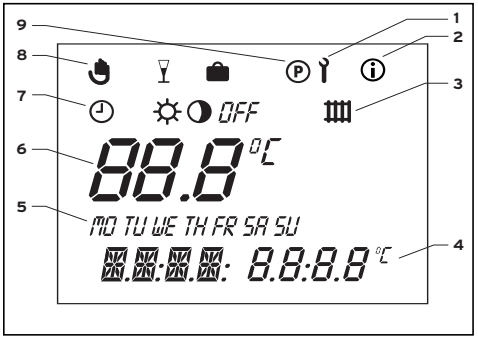


Fig. 2.1 Vue d'ensemble de l'écran

Légende

1 Niveau réservé à l'installateur et niveau de service/de diagnostic
2 Infos
3 Symbole circuit de chauffage
4 Affichage multifonctions
5 Jours de la semaine
6 Température REELLE
7 Modes de fonctionnement
8 Fonctions spéciales
9 Programmation horaire

3 Description de l'appareil

Le thermostat calorMATIC 240 est un thermostat d'ambiance à piles disposant d'un programme de chauffage hebdomadaire qui se branche sur les appareils de chauffage Vaillant.
Le thermostat calorMATIC 240 permet de déterminer la température ambiante au moyen de programmes de chauffage. Il dispose également de fonctions spéciales telles que la fonction Arrêt occasionnel.
L'alimentation du thermostat s'effectue au moyen de deux piles (AAA-LR03).

4 Utilisation

Le principe d'utilisation repose sur les trois touches ainsi que sur le bouton de réglage (concept d'utilisation Vaillant « Tourner et cliquer »).
Le mode de fonctionnement actuel (🕘 et ☼, etc.) et, le cas échéant, la fonction spéciale correspondante sont affichés sur l'écran avec la température ambiante actuelle, le jour et l'heure ainsi que le symbole du circuit de chauffage en présence d'une demande de chaleur.

4.1 Sélection du mode de fonctionnement

Le tableau 4.1 donne un aperçu des différents modes de fonctionnement pouvant être sélectionnés.

- Lorsque l'écran de base du thermostat est affiché, appuyez une fois sur le bouton de réglage : le symbole du mode de fonctionnement sélectionné clignote.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que le mode de fonctionnement souhaité s'affiche.

Au bout de 5 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.

Symbole	Signification
	Automatique : en fonction des horaires programmés, le circuit de chauffage commute entre les modes de fonctionnement Chauffage ☼ et Abaissement ◑ .
	Chauffage : le circuit de chauffage fonctionne indépendamment des horaires programmés sur le thermostat en fonction de la température ambiante.
	Abaissement : le circuit de chauffage fonctionne indépendamment des horaires programmés en fonction de la température d'abaissement « ECO ».

Tabl. 4.1 Modes de fonctionnement

Symbole	Signification
OFF	**Arrêt :** le circuit de chauffage est arrêté lorsque la fonction de protection contre le gel (température ambiante < 5 °C) n'a pas été activée.

Tabl. 4.1 Modes de fonctionnement (suite)

4.2 Réglage du jour et de l'heure

Pour régler la date et l'heure à partir de l'écran de base, procéder comme suit :

- Appuyez sur le bouton de réglage jusqu'à ce qu'un jour de la semaine commence à clignoter.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que le jour actuel s'affiche.

  MO = Lundi
  TU = Mardi
  WE = Mercredi
  TH = Jeudi
  FR = Vendredi
  SA = Samedi
  SU = Dimanche
- Appuyez sur le bouton de réglage. L'affichage des heures commence à clignoter.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que l'heure actuelle s'affiche.
- Appuyez sur le bouton de réglage. L'affichage des minutes commence à clignoter.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que la minute actuelle s'affiche.

Au bout de 5 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.
Lorsque le calendrier annuel est activé dans le niveau réservé à l'installateur, vous pouvez régler le jour, le mois et l'année de la même manière. L'horloge passera alors automatiquement à l'heure d'été/d'hiver.

4.3 Réglage des horaires de chauffage

Le thermostat dispose d'un programme de base (cf. tabl. 4.2).

Plage horaire	Jour de la semaine/ bloc hebdomadaire	Heure de démarrage	Heure d'arrêt
H1	MO-FR	6:00	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SA	7:30	23:30
H2	–	–	–
H3	–	–	–
H1	SU	7:30	22:00
H2	–	–	–
H3	–	–	–

Tabl. 4.2 Programmation de base en usine

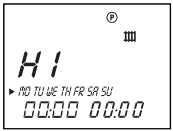
Le programme de base d'usine vous permet d'adapter le chauffage à vos besoins individuels. Les plages horaires se règlent en cinq étapes :

1. Appuyer sur la touche de programmation P
2. Sélectionner la plage horaire
3. Sélectionner un jour ou un bloc hebdomadaire
4. Déterminer l'heure de démarrage
5. Déterminer l'heure d'arrêt

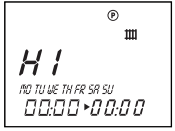
Pour chaque jour, vous pouvez déterminer trois plages horaires.

Le tableau ci-dessous récapitule encore une fois les différentes étapes :

Ecran d'affichage	Etapes
	Appuyez sur la touche de programmation P : le curseur (triangle noir) met en relief la valeur modifiable (H1) qui clignote également. Sélectionnez la plage horaire souhaitée en tournant le bouton de réglage. Valeurs de réglage : H1, H2, H3

Ecran d'affichage	Etapes
	Appuyez sur le bouton de réglage : le curseur met en relief le bloc hebdomadaire qui clignote également. Sélectionnez un bloc hebdomadaire ou un jour de la semaine en tournant le bouton de réglage. Valeurs de réglage : MO - SU MO - FR SA - SU MO = Lundi TU = Mardi WE = Mercredi TH = Jeudi FR = Vendredi SA = Samedi SU = Dimanche

Ecran d'affichage	Etapes
	Appuyez sur le bouton de réglage : le curseur met en relief l'heure de démarrage, l'affichage des heures clignote. Sélectionnez une heure de démarrage en tournant le bouton de réglage. Pour régler les minutes, appuyez à nouveau sur le bouton de réglage.

Ecran d'affichage	Etapes
	Appuyez sur le bouton de réglage : le curseur met en relief l'heure d'arrêt, l'affichage des heures clignote. Sélectionnez une heure d'arrêt en tournant le bouton de réglage. Pour régler les minutes, appuyez à nouveau sur le bouton de réglage.

Tabl. 4.3 Réglage des plages horaires

Si nécessaire, vous pouvez commuter le thermostat sur programme journalier.

- Lorsque l'écran de base est affiché, appuyez sur la touche F durant 10 secondes env.
  Les différents jours de la semaine ne seront ensuite plus affichés lors de la programmation de la plage horaire.

4.4 Réglage de la température ambiante

La température ambiante est affichée sur l'écran de base.
Vous pouvez directement régler la température ambiante de consigne à partir de l'écran de base.
Vous pouvez également régler ou modifier la température d'abaissement « ECO » à partir de l'écran de base.

Réglage direct de la température ambiante de consigne

- Tournez le bouton de réglage (l'écran de base est affiché).

L'affichage de la température réelle s'efface. Dans le niveau des modes de fonctionnement, le symbole soleil s'affiche, dans le niveau multifonctions (TEMP 20,0 °C, etc.), la valeur de consigne ambiante.
- En tournant le bouton de réglage, vous pouvez immédiatement régler la valeur de consigne ambiante (au bout d'1 seconde env.) à la valeur souhaitée.

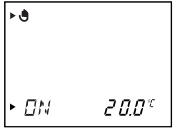
Au bout de 5 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.

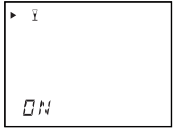
Réglage de la température d'abaissement « ECO »
- Appuyez plusieurs fois sur le bouton de réglage jusqu'à ce que ECO s'affiche avec une valeur de consigne dans le niveau multifonctions. La température d'abaissement s'affiche et commence à clignoter.
- Tournez le bouton de réglage jusqu'à la température d'abaissement souhaitée s'affiche (ECO 15,0 °C, etc.).

Au bout de 5 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau.

4.5 Activation des fonctions spéciales

Pour accéder aux fonctions spéciales, appuyez sur la touche F. Les fonctions suivantes sont disponibles :

Ecran d'affichage	Etapes
	**Veto rapide** La fonction veto rapide permet de modifier brièvement (jusqu'à la prochaine plage horaire) la température ambiante. Appuyez une fois sur la touche fonction spéciale F : le symbole veto rapide s'affiche sur l'écran avec la température ambiante de consigne veto rapide. Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que la température ambiante de consigne de veto rapide souhaitée s'affiche. Au bout de 10 secondes env., l'écran de base s'affiche à nouveau : la fonction est activée. Pour désactiver cette fonction plus tôt, il suffit d'appuyer sur la touche F.

Ecran d'affichage	Etapes
	**Fonction Arrêt occasionnel** Lorsque vous activez la fonction Arrêt occasionnel, la phase de chauffage est poursuivie au-delà de la prochaine phase d'abaissement. Appuyez deux fois sur la touche Fonction spécial : le symbole de la fonction Arrêt occasionnel s'affiche durant 10 secondes, la fonction est ensuite activée. La fonction est automatiquement désactivée dès que la prochaine phase de chauffage démarre. Lorsque vous souhaitez désactiver la fonction plus tôt, il suffit d'appuyer sur la touche F. La fonction peut uniquement être activée en mode de fonctionnement Automatique ⏲.

Ecran d'affichage	Etapes
	Fonction Vacances La fonction Vacances désactive le thermostat, la fonction de protection contre le gel reste néanmoins activée. Appuyez trois fois sur la touche fonction spéciale : le symbole de la fonction Vacances clignote. Tournez le bouton de réglage jusqu'à ce que le nombre de jours de vacances souhaité s'affiche. Au bout de 10 secondes, la fonction est activée et le mode de fonctionnement est commuté sur OFF ou sur Arrêt (cf. chap. 4.1) pour la durée programmée. Lorsque vous souhaitez désactiver la fonction plus tôt, il suffit d'appuyer sur la touche F.

Tabl. 4.4 Fonctions spéciales

4.6 Infos

Pour afficher les infos, il suffit d'appuyez sur la touche Infos. Le symbole Infos s'affiche sur l'écran dès que vous appuyez sur la touche Infos. Lorsque vous appuyez plusieurs fois sur la touche, les différentes informations s'affichent successivement :

- Désignation du thermostat d'ambiance (VRT 240)
- Température ambiante de consigne veto rapide (lorsque la fonction est activée)
- Valeur de consigne ambiante (TEMP 21,5 °C, etc.)
- Température d'abaissement programmée (ECO 15,0 °C, etc.)

- Jour/mois/année (lorsque le calendrier annuel est activé)
- Programmes horaires chauffage (toutes les plages horaires pour chaque jour)

4.7 Remplacement des piles

Le thermostat contrôle de manière autonome le niveau des piles. Leur durée de vie normale s'élève à 1,5 ans env.
4 semaines env. avant que les piles ne soient complètement vides, le symbole BATT s'affiche sur l'affichage multifonctionnel de l'écran de base.
Le logement des piles se trouve au dos du thermostat. Pour remplacer les piles, vous devez retirer le thermostat de son socle mural.

- Ecartez prudemment les ergots à l'aide d'un tournevis (fig. 4.1) puis retirer le thermostat vers l'avant.

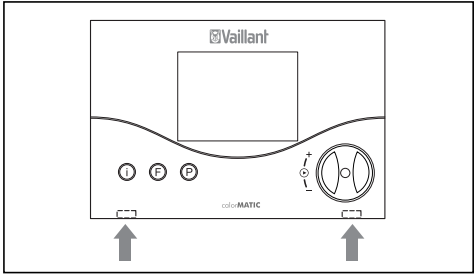


Fig. 4.1 Déblocage des ergots

- Vous pouvez ensuite remplacer les piles (2 piles AAA-LR03 ; fig. 4.2). Respectez la polarité des piles.

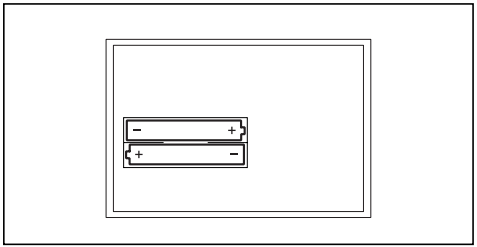


Fig. 4.2 Remplacement des piles

Lorsque les piles ne sont pas remplacées à temps, le thermostat commute en mode de fonctionnement « Chauffage » ☼ afin d'éviter que l'installation ne gèle.

5 Garantie constructeur et responsabilité

France

Nous assurons la garantie des appareils Vaillant dans le cadre de la législation en vigueur (loi 78-12 du 4/10/78).
Pour bénéficier de la garantie légale de deux ans, l'appareil doit impérativement être installé par un professionnel qualifié suivant les règles de l'art et normes en vigueur. La garantie expire lorsque les dommages résultent d'une utilisation non-conforme de notre matériel et en

particulier suite à des erreurs de branchement, de montage ou de défaut d'entretien.

Suisse

Pour bénéficier de la garantie constructeur, l'appareil doit impérativement avoir été installé par un professionnel qualifié. Nous accordons une garantie constructeur au propriétaire de l'appareil conformément aux conditions générales de vente Vaillant locales. Durant la période de garantie, seul un installateur sanitaire qualifié et agrée est habilité à procéder aux travaux de réparation. Nous ne vous remboursons donc les coûts éventuels liés à la réalisation de travaux sur l'appareil durant la période de garantie uniquement lorsque nous vous avons transmis l'ordre correspondant et qu'il s'agit d'un cas couvert par la garantie.

Belgique

La période de garantie des produits Vaillant s'élève à 2 ans.

La garantie s'applique dans la mesure où les conditions suivantes sont remplies :

1. L'appareil doit avoir été installé par un professionnel qualifié qui, sous son entière responsabilité, aura veillé à respecter les normes et réglementations en vigueur pour son installation.
2. Seuls les techniciens Vaillant sont habilités à effectuer réparations et

modifications apportées au cours de la période de garantie afin que cette dernière reste valable. Si d'aventure une pièce non d'origine devait être montée dans un de nos appareils, la garantie Vaillant serait automatiquement annulée.

3. Afin que la garantie puisse prendre effet, la fiche de garantie doit être dûment complète, signée et affranchie avant de nous être retournée au plus tard quinze jours après l'installation ! La garantie n'entre pas en ligne de compte si le mauvais fonctionnement de l'appareil devait être provoqué par un mauvais réglage, par l'utilisation d'une énergie non adéquate, par une installation mal conçue ou défectueuse, par le non-respect des instructions de montage jointes à l'appareil, par une infraction aux normes relatives aux directives d'installation, de types de locaux ou de ventilation, par négligence, par surcharge, par les conséquences du gel ou de tout usure normale ou pour tout acte dit de force majeure. En tel cas, il y aurait facturation de nos prestations et des pièces fournies. Lorsqu'il y a facturation établie selon les conditions générales du service d'entretien, celle-ci est toujours adressée à la personne qui à demandé l'intervention ou/et la personne chez qui le travail a été effectué sauf accord

au préalable et par écrit d'un tiers (locataire, propriétaire, syndic, etc.) qui accepte explicitement de prendre cette facture à sa charge. Le montant de la facture devra être acquitté comptant auprès du technicien qui aura effectué la prestation. La mise en application de la garantie exclut tout paiement de dommages et intérêts pour tout préjudice généralement quelconque. Pour tout litige, seuls les tribunaux du district du siège social de notre société sont compétents.

6 Recyclage et mise au rebut

Le thermostat d'ambiance tout comme ses accessoires ne doivent pas être mis au rebut avec les ordures ménagères. Veillez à ce que l'appareil usagé et ses éventuels accessoires soient mis au rebut conformément aux prescriptions en vigueur.

Notice d'installation

7 Remarques relatives à l'installation et au fonctionnement

Le montage, le raccordement électrique, les réglages de l'appareil ainsi que la première mise en fonctionnement ne doivent être effectués que par un installateur agréé !

7.1 Marquage CE

Le marquage CE indique que le thermostat d'ambiance calorMATIC 240, associé aux appareils de chauffage Vaillant, est conforme aux exigences élémentaires de la directive sur la compatibilité électromagnétique (directive 89/336/CEE du Conseil).

7.2 Utilisation conforme de l'appareil

Le thermostat d'ambiance calorMATIC 240 est construit selon l'état de la technique actuel ainsi que les règles de sécurité en vigueur. Toutefois, une utilisation incorrecte ou non conforme peut représenter un danger pour la vie ou la santé physique de l'utilisateur et/ou de tiers ; elle peut également provoquer des dommages sur les appareils ou sur d'autres biens.

Le thermostat d'ambiance calorMATIC 240 a été conçu pour commander une installation de chauffage en fonction de la pièce et de l'heure.
Toute autre utilisation est considérée comme non conforme. Le fabricant/fournisseur décline toute responsabilité pour les dommages consécutifs. L'utilisateur en assume l'entière responsabilité.
Une utilisation conforme implique également le respect des notices d'emploi et d'installation.

8 Consignes et directives de sécurité

Le thermostat doit être installé par un installateur agréé. Le respect des normes et consignes en vigueur lui incombe. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages liés au non respect de la présente notice.

8.1 Consignes de sécurité

Danger !
Danger de mort par électrocution au niveau des raccords conducteurs de tension.
Interrompre l'alimentation électrique et la bloquer afin d'éviter toute remise en marche involontaire avant le début des travaux.
Retirer le thermostat du mur ou du socle uniquement lorsqu'il n'est plus sous tension.

8.2 Directives

Pour le câblage, utilisez des câbles traditionnels disponibles dans le commerce.

- Section minimale des câbles : 0,75 mm^2

Le thermostat doit uniquement être installé dans des locaux secs.

France

Nos thermostats sont conformes aux directives et normes applicables.

Suisse

En Suisse, les directives de l'association électrotechnique suisse, ASE (Association Suisse des Electriciens), doivent être respectées.

Belgique
L'installation doit être conforme aux textes réglementaires selon les règles et directives de l'AREI en vigueur.

9 Montage

9.1 Lieu de montage

Montez le thermostat d'ambiance de manière à garantir un enregistrement optimal de la température ambiante (éviter les accumulations de chaleur, ne jamais réaliser l'installation sur des murs froids, etc.).
Le lieu de montage le plus propice est généralement sur l'un des murs intérieurs dans la pièce principale de l'habitation à 1,5 m du sol environ. Le thermostat d'ambiance doit pouvoir y enregistrer l'air ambiant en circulation sans être gêné par des meubles, rideaux ou autres objets. Choisissez le lieu de montage de manière à ce que ni courants d'air en provenance de portes ou fenêtres, ni sources de chaleur telles que radiateurs, murs de cheminée, télévisions ou rayonnements solaires ne puissent directement influencer le thermostat. Dans la pièce où le thermostat d'ambiance est installé, toutes les vannes des radiateurs doivent être complètement ouvertes.

9.2 Montage du thermostat d'ambiance

Le thermostat se branche sur les bornes de raccordement 3-4 de l'appareil de chauffage au moyen d'une ligne de connexion à 2 brins (cf. fig. 9.1, n° **5**).

- Retirez le thermostat d'ambiance (**1**) de son socle mural (**7**).
- Ouvrez la protection intérieure (**2**) du socle mural (**7**) en dévissant la vis (**3**) puis en rabattant la protection vers le haut à droite.
- Percez deux trous de fixation (**6**) de 6 mm de diamètre (conformément à la fig. 9.1) puis insérez les chevilles fournies.

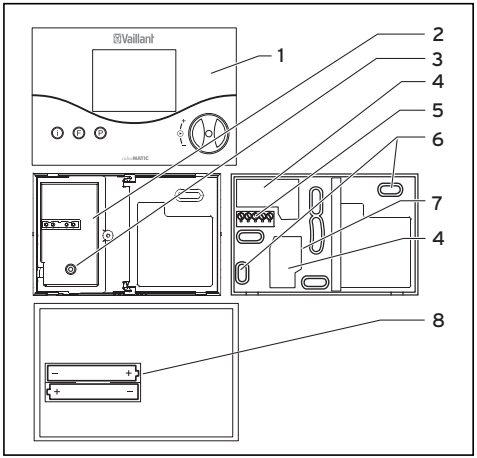


Fig. 9.1 Montage du thermostat d'ambiance

- Passez le câble de connexion à travers le passe-câbles (**4**) au-dessous de la protection intérieure.
- Fixez le socle mural au mur à l'aide des deux vis fournies.
- Branchez le câble de connexion conformément aux indications stipulées dans le chapitre 10.
- Pivotez la protection intérieure vers la gauche puis fixez-la à l'aide de la vis.
- Insérez les piles fournies dans le logement au dos du thermostat (fig. 9.1, n° **8**). Respectez la polarité des piles.
- Positionnez le thermostat d'ambiance (**1**) sur le socle mural (**7**) de manière à ce que les ergots sur la face arrière de la partie supérieure coïncident avec les orifices (**2**).
- Enfoncez le thermostat d'ambiance sur le socle mural jusqu'à ce qu'il s'y enclenche de manière audible.

10 Installation électrique

Seul un installateur qualifié et agréé est habilité à effectuer les branchements électriques.

Danger !
Danger de mort par électrocution en cas de contact avec les raccords conducteurs de tension. Interrompre l'alimentation électrique puis la bloquer afin d'empêcher toute remise sous tension accidentelle avant de débuter les travaux sur l'appareil.

10.1 Branchement du thermostat d'ambiance

La commande de l'appareil de chauffage s'effectue par le biais de la ligne de connexion à deux brins. Utilisez une ligne de connexion disposant d'une section de 2 x 0,75 mm^2 mini et de 2 x 1,5 mm^2 maxi.

- Retirez le pont au niveau des bornes de raccordement 3 et 4 de l'appareil de chauffage (le cas échéant).
- Raccordez la ligne à deux brins sur les bornes de raccordement 3-4 du socle mural de fixation du thermostat ainsi que du boîtier de commande de l'appareil de chauffage.
  Veillez à ne pas inverser les brins 3-4.

Observez les indications contenues dans la notice de l'appareil de chauffage.

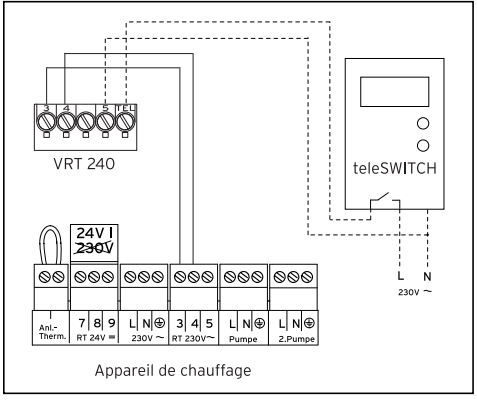


Fig. 10.1 Raccordement électrique

10.2 Branchement du teleSWITCH (le cas échéant)

- Branchez le teleSWITCH de la manière indiquée sur la fig. 10.1. Observez également les indications contenues dans la notice du teleSWITCH.

11 Mise en fonctionnement

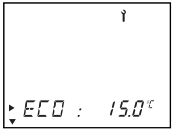
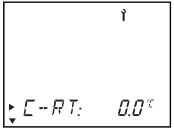
Pour adapter de manière optimale les paramètres de l'installation aux conditions locales, il est indispensable de régler quelques-uns des paramètres de l'installation. Ces paramètres sont regroupés dans un niveau de service de l'installation et doivent uniquement être réglés par un installateur qualifié.
Le niveau de service/de diagnostic est également réservé aux installateurs qualifiés et lui offre une assistance lors des travaux.

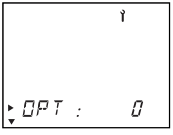
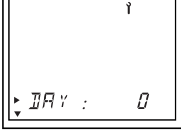
11.1 Niveau réservé à l'installateur

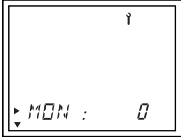
Pour accéder au niveau réservé à l'installateur, appuyez sur la touche P.

- Appuyez sur la touche P durant 10 secondes environ.
  Le symbole de clé à vis et le premier paramètre s'affichent sur l'écran.
- Appuyez sur le bouton de réglage.
  Vous pouvez successivement configurer tous les paramètres de l'installation.
- Tournez le bouton de réglage pour régler la valeur souhaitée.

Lorsque vous appuyez sur la touche P, l'affichage revient à l'écran de base.
Vous pouvez sélectionner et modifier les paramètres suivants :

Ecran d'affichage	Le réglage s'effectue en tournant le dispositif de réglage.
	**Température d'abaissement** Réglage d'usine : 15 °C Plage de réglage : 5 ... 30 °C
	**Correction de la valeur ambiante réelle** Adaptation de la valeur affichée dans la plage maxi +/- 3 °C Réglage d'usine : 0 °C

Ecran d'affichage	Le réglage s'effectue en tournant le dispositif de réglage.
	**Comportement de régulation/ adaptation du parcours** Pour l'adaptation optimale à la taille de la pièce ou à la configuration des radiateurs Réglage d'usine : 0 Plage de réglage : -5 ... +5 (valeurs positives : comportement de commutation plus lent du thermostat ; valeurs négatives : comportement de commutation accru du thermostat)
	**Réglage jour** Pour activer le calendrier annuel

Ecran d'affichage	Le réglage s'effectue en tournant le dispositif de réglage.
	**Réglage mois** Pour activer le calendrier annuel
	Réglage année Pour activer le calendrier annuel

Tabl. 11.1 Paramètres de l'installation

11.2 Niveau de service/de diagnostic

Pour accéder au niveau de service/de diagnostic, appuyez sur la touche P et sur le bouton de réglage.

- Appuyez simultanément sur la touche P et sur le bouton de réglage durant 3 secondes environ.

Durant la première étape, une demande de chauffage est générée afin de contrôler la liaison avec l'appareil de chauffage et le relais de commutation.

Par la suite, vous pouvez successivement effectuer tous les tests en appuyant sur le bouton de réglage. Lorsque vous appuyez sur la touche P, l'affichage revient à l'écran de base.

Vous pouvez effectuer les tests suivants :

Bouton de réglage	Test	Déroulement du test
Appuyez puis enfoncez simultanément la touche P durant 3 secondes environ.	Demande de chauffage	Le relais commute sur demande de chauffage (affichage : CH ON)
Tourner	Entrée teleSWITCH	Affichage statut entrée teleSWITCH
Appuyer	Test de l'affichage	Tous les éléments s'affichent sur l'écran.
Appuyer	Version du logiciel	La version du logiciel s'affiche.

Tabl. 11.2 Service/diagnostic

Restauration des réglages d'usine

- Pour réinitialiser le thermostat, appuyez sur la touche P durant 15 secondes.

11.3 Remise à l'utilisateur

L'utilisateur doit être instruit à propos de la manipulation et du fonctionnement de son thermostat.

- Remettez-lui toutes les notices et documents de l'appareil afin qu'il les conserve soigneusement.
- Parcourez avec lui la notice d'emploi et répondez, le cas échéant, à ses questions.
- Attirez notamment son attention sur les consignes de sécurité qu'il doit impérativement respecter.
- Attirez son attention sur le fait que les notices doivent être conservées à proximité du thermostat.

12 Caractéristiques techniques

Désignation	Unité	
Tension de fonctionnement	V	3 V (2x AAA)
Température ambiante maximale autorisée	°C	50
Durée de vie des piles	mois	env. 18
Section minimale des câbles de connexion	mm^2	0,75
Protection électrique		IP 20
Classe de protection pour appareil de régulation		II
Entrée TEL active	V	230~
Dimensions		
Hauteur	mm	97
Largeur	mm	146
Profondeur	mm	34

Tabl. 12.1 Caractéristiques techniques

13 Service après-vente Vaillant

Suisse
Vaillant GmbH
Riedstr. 10
CH-8953 Dietikon 1
Téléphone (044) 744 29 39
Téléfax (044) 744 29 38

Belgique
Vaillant sa-nv
Golden Hopestraat 15
1620 Drogenbos
Tél. : 02 334 93 52

Vaillant S.à.r.l
Case postale 4 ▮ CH-1752 Villars-sur-Glâne 1 ▮ Tél. 026/409 72-10
Fax 026/409 72-14 ▮ www.vaillant.ch ▮ info@vaillant.ch

Vaillant GmbH
Postfach 86 ▮ Riedstr. 10 ▮ CH-8953 Dietikon 1 / ZH ▮ Telefon 01/744 29 -29
Telefax 01/744 29 -28 ▮ www.vaillant.ch ▮ info@vaillant.ch

Vaillant Gesellschaft mbH
Forchheimergasse 7 ▮ A-1230 Wien ▮ Telefon 05/7050-0
Telefax 05/7050-1199 ▮ www.vaillant.at ▮ info@vaillant.at

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

838508_01 DE; AT; CH; BE; IT; FR 04 2005